

Bundesjugendschreiben 2021, Praktikerklasse 1 (100 – 205 S/M)

Vorher anzugeben: Die Sozialversicherung in Deutschland (Thema), paritätische (5.), Schwankungsreserve (6.)

- 100 Die Sozialversicherung ist in Deutschland die wichtigste Institution der sozialen Sicherung. Am bekanntesten sind sicherlich die gesetzliche Krankenversicherung und die gesetzliche Rentenversicherung. Darüber hinaus gehören die Arbeitslosenversicherung, die gesetzliche Unfallversicherung und die Pflegeversicherung zu diesem System. Die Sozialversicherung ist ein zentraler Bestandteil des Wirtschafts- und Gesellschaftssystems unseres Landes. Ihre Organisation erfolgt nicht direkt durch den Staat, sondern durch so genannte Versicherungsträger, die öffentlich-rechtliche Körperschaften sind. Für die Krankenversicherung sind diese die Krankenkassen. Für die gesetzliche Unfallversicherung sind die Versicherungsträger die Berufsgenossenschaften. Die Versicherungsträger werden in den meisten Fällen von den Versicherten und den Arbeitgebern gemeinsam verwaltet. Dieses Prinzip wird als Selbstverwaltung bezeichnet. Die Arbeitnehmer wählen ihre Vertreter im Rahmen der so genannten Sozialwahl. Während die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihre Krankenkasse in gewissen Grenzen selbst wählen können, gibt es für die anderen Zweige der Sozialversicherung nur einen Versicherungsträger. Die Pflegeversicherung erfolgt bei der gewählten Krankenkasse. Die Leistungen der Sozialversicherung werden zum überwiegenden Teil aus Beiträgen finanziert. Daneben werden einige Aufgaben auch aus Steuermitteln finanziert. Die
- 1/4
1/2
3/4
1. Min.
1/4
1/2
3/4
2. Min.
1/4
1/2
3/4
3. Min.
1/4
1/2

	Beiträge werden zu unterschiedlichen Teilen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern erbracht. Während die Kosten der gesetzlichen	3/4
	Unfallversicherung ausschließlich von den Arbeitgebern getragen werden, zahlen bei den anderen vier Zweigen Arbeitgeber und Arbeitnehmer	4. Min.
160	etwa die Hälfte des Beitrags. Diese Teilung wird als paritätische Finanzierung bezeichnet. Sie ist in den vergangenen Jahrzehnten Gegenstand intensiver politischer Diskussionen gewesen. Diese Diskussionen haben mehrfach zu Gesetzesänderungen geführt. In einigen Fällen gibt es kleinere Abweichungen von der paritätischen Finanzierung. Die Leistungen der Sozialversicherung bestehen zum	1/4 1/2 3/4
	einen aus Sachleistungen, die für alle Versicherten gleich sind, zum Beispiel Arztkosten, und zum anderen aus Geldleistungen. Diese Geldleistungen, zum Beispiel	5. Min.
175	Renten, hängen von der Beitragshöhe ab. Die Leistungen eines Jahres werden nahezu vollständig aus dem Beitragsaufkommen des gleichen Jahres bestritten, d. h. angesammeltes Kapital dient im Wesentlichen nur als kurzzeitige Schwankungsreserve. Die Sozialversicherung bildet also keine Rücklagen. Dieses Prinzip wird als Generationenvertrag bezeichnet. Vor allem für die Rentenversicherung ist dieses Prinzip Gegenstand intensiver politischer Diskussionen. Die Leistungen der fünf Zweige der Sozialversicherung betrugen im Jahr 2016 mehr als 600 Milliarden Euro. Dieser Betrag	1/4 1/2 3/4 6. Min.
190	liegt deutlich über dem des Haushalts der Bundesrepublik Deutschland. Den größten Anteil haben die Rentenversicherung mit etwa 300 Milliarden Euro und die Krankenversicherung mit etwa 200 Milliarden Euro. Daneben ist nur noch die Arbeitslosenversicherung mit etwa 100 Milliarden Euro wichtig, während die Unfallversicherung und die Pflegeversicherung weniger ins Gewicht fallen. Wenn man die volkswirtschaftliche Bedeutung der Krankenversicherung und der Rentenversicherung vollständig erfassen möchte, muss man neben der privaten Krankenversicherung auch individuelle Formen der Alterssicherung, wie Lebensversicherungen	1/4 1/2 3/4 7. Min.

205	und Vermögensbildung, berücksichtigen. Die Gründung der Sozialversicherung erfolgte in vielen europäischen Ländern in der Zeit der Industrialisierung, also in der zweiten	1/4
	Hälfte des 19. Jahrhunderts. In Deutschland wurde die Krankenversicherung im Jahre 1884 eingeführt. Bereits ein Jahr später kam die gesetzliche Unfallversicherung	1/2
	hinzu. Auf diese Weise sollten vor allem die Industriearbeiter gegen Unfall und Krankheit besser abgesichert werden. Als dritter Zweig der gesetzlichen Sozialversicherung	3/4
	wurde in Deutschland im Jahr 1891 die Rentenversicherung eingeführt. Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wurde mit der Arbeitslosenversicherung der vierte Zweig der	10. Min

Sozialversicherung begründet.

Übertragungszeit: 80 Minuten

Beginn der 4. Minute "Versicherungsträger. Die Pflegeversicherung"

Quellen: Beiträge der Wikipedia zu "Sozialversicherung", "Sozialversicherung (Deutschland)" und "Geschichte der Sozialversicherung in Deutschland".